

## Bericht zur JMV 2024

Liebe Theaterfreundinnen und Theaterfreunde,

gern möchte ich Sie kurz vor Ende der aktuellen Spielzeit über die vergangene JMV 2024, aber auch einige bevorstehende Aktionen informieren:

Unsere Jahresmitgliederversammlung am 10. Juni 2024 fand – wie üblich – in der Kleinen Bühne am Nordergraben statt. Etwa 35 Mitglieder waren der Einladung gefolgt. Musikalisch begleitet wurden wir von Borys Sitarski am Klavier und den Sänger/innen Anna Avdalyan und Philipp Franke!

Ich berichtete über die wesentlichen Ereignisse des Geschäftsjahres 2023, in dem zunächst Frank Jähmig und später ich die Verantwortung innehatten. Genaueres finden Sie auch auf unserer Internetseite unter [Link](#). Neben zahlreichen Mitgliederveranstaltungen und einer Theaterfahrt zur Nord-Art nach Rendsburg sind als Höhepunkte in der Arbeit des Vorstands sicher die Bühnenbälle 2023 und 2024 zu nennen. Die Vorbereitung des ersteren fand natürlich im Wesentlichen 2022 statt, die Vorbereitung des letzteren erfolgte vom Herbst 2023 bis zum 2. März 2024, dem Veranstaltungstag des Bühnenballs 2024. Auch hier lesen Sie gern auf unserer Internetseite, auf der es auch einige Bilder zu den Veranstaltungen gibt.

Besonders gefreut habe ich mich, dass der Vorstand mit dem neuen Kassenwart Jan Thomsen inzwischen vollständig ist und sehr gut zusammenarbeitet. Darüber bin ich sehr dankbar! Es gibt regelmäßige Vorstandssitzungen, häufig im Gebäude unseres Kooperationspartners RBZ Eckener Schule, und immer wieder Abstimmungen über die modernen Medien und telefonisch. Auf der Versammlung wurden die jeweils zweiten in ihren Ämtern bestätigt und der bisher kommissarisch tätige Kassenwart einstimmig gewählt. Den aktuellen Vorstand finden Sie auch unter diesem [Link](#)!

Aus dem ersten Kassenbericht unseres neuen Kassenwarts geht hervor, dass unser Verein finanziell gut aufgestellt ist: der Bühnenball 2023 hat mit einem „+“ abgeschlossen. Dessen Überschuss, die eingezogenen Mitgliedsbeiträge und weitere Zuwendungen ermöglichten eine besonders großzügige Spende von 20.000,- € an das Landestheater, die in diesem Jahr auf Wunsch des Theaters für das Jubiläum „50 Jahre Landestheater“ genutzt werden soll, dazu kleinere Unterstützungen für die Theaterjugend, besondere Theaterveranstaltungen und den sogenannten Heimfahrtsservice für unsere Theaterabonnenten.

Diese eigentlich positive Bilanz darf nicht darüber hinwegtäuschen, dass aufgrund des hohen Altersdurchschnitts unserer Mitglieder trotz zahlreicher Neueintritte deren Zahl seit 2018 um etwa 100 auf 580 geschrumpft ist.

In meinem Bericht habe ich zwei wesentliche Ziele unserer Vorstandsarbeit herausgestellt:

Gern möchte ich eine gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit den Rendsburger und Schleswiger Theaterfreunden sowie mit der Theaterbürgerstiftung aufbauen bzw. stärken. Dies ist besonders dann förderlich, wenn es – wie in diesem Jahr anlässlich des Jubiläums – um gemeinsame Abstimmungen mit dem Theater geht. Des Weiteren ist sowohl für das Theater als auch für uns als Verein der Theaterfreunde die erfolgreiche Ansprache und Einbindung der jüngeren Generation überlebenswichtig. Daher habe ich mich früh für eine Kooperation mit der Flensburger Berufsschule Eckener Schule eingesetzt, an der mein Mann tätig ist. Über sie konnten die Debütantinnen und Debütanten auf den Bühnenbällen geworben und unterrichtet werden. Außerdem unterstützen die

Klassen mit den Schwerpunkten Medien und Gestaltung wesentlich in der Konzeptionierung unserer Marketingunterlagen wie Briefpapier, Flyer und Werbematerialien für die Bühnenbälle. Als Dank gehen die Klassen mit ihren Lehrerinnen und Lehrern anschließend zu einer selbst gewählten Theateraufführung. Hinterher sind sie häufig erstaunt bis begeistert, ähnlich waren auch immer wieder die Rückmeldungen der Debütantinnen und Debütanten nach ihren Auftritten.

In Wortbeiträgen regten einige Mitglieder an, sich am Sommerfest der Stadt Flensburg im Stadion zu beteiligen und auch wieder über die Besetzung eines Punschstands nachzudenken.

Auf eine entsprechende Bitte hin meldeten sich dankenswerterweise mehrere, die bei diesen Aktionen unterstützen wollen. Wir werden diese Mitglieder zeitnah in die weiteren Überlegungen einbeziehen.

Die übliche Scheckübergabe an die Theaterleitung konnte – wie gewohnt – an die Generalsintendantin Frau Dr. Ute Lemm erfolgen, die allerdings zu Beginn der Sitzung noch im Rathaus die Interessen des Theaters gegenüber dem Flensburger Gesellschafter vertreten musste.

Abschließend möchte ich Sie dazu einladen, sich regelmäßig auf unserer Internetseite über aktuelle Veranstaltungen zu informieren, da wir dies aus Kosten- und Aufwandsgründen nicht immer per Brief oder Mail ermöglichen können. Falls Sie Anregungen, Fragen oder Kritik äußern wollen, freue ich mich sehr über eine Mail oder einen Anruf von Ihnen.

Bereits jetzt möchte ich Sie darauf einstimmen, dass wir in der kommenden Spielzeit eine dreitägige Theaterfahrt nach Schwerin planen. Hier informieren wir Sie ebenfalls auf unserer Internetseite, aber natürlich rechtzeitig auch direkt.

Der nächste Bühnenball wird am 18. Januar 2025 wieder im Deutschen Haus stattfinden. Vielleicht tragen Sie sich diesen Termin schon jetzt in Ihren Kalender ein?!

Die Mitgliedsbeiträge werden im Juli eingezogen – im Namen aller danke ich Ihnen sehr für Ihre Unterstützung der Flensburger Theaterfreunde und damit natürlich unseres Theaters.

Nun wünsche ich Ihnen im Namen des gesamten Vorstands eine erholsame Sommerzeit zu Hause im schönen Schleswig-Holstein oder auf einer Urlaubsreise. Ich freue mich schon jetzt auf die neue Spielzeit, das große Theaterjubiläum und natürlich spannende Mitgliederveranstaltungen extra für Sie und mit Ihnen!

Viele Grüße

Ihre Bettina Post